



PASSAGE SRK ®

Lehrgang in Palliative Car für die Begleitung von Schwerkranken
und deren Angehörige

Allgemeine Informationen zum Lehrgang



Übersicht und Informationen

Kursdaten	Siehe Webseite: https://www.srk-solothurn.ch/bildungskurse/betreuung-und-pflege/passage-srk-palliative-care oder QR-Code	
Dauer	8 Tage à 6 Lektionen	
Ausbildungsstruktur	Kompaktlehrgang. Besuch aller Unterrichtstage in einer festen Gruppe. Bei freien Plätzen ist der Besuch einzelner Kurstage möglich.	
Ziel des Lehrgangs	Vorbereitung auf die Begleitung von schwerkranken und/ oder sterbenden Menschen nach den Prinzipien der Palliative Care (PC).	
Zielgruppe	Ehrenamtliche Personen, die sich freiwillig im Bereich Palliative Care engagieren oder sich ein solches Engagement vorstellen können sowie Pflegehelfende SRK. Es ist keine medizinische Vorbildung notwendig.	
Unterrichtssprache	Schweizerdeutsch oder Standarddeutsch	
Kursort	Solothurn: SRK Kurslokal, Dornacherplatz 7, 4500 Solothurn Olten: SRK Kurslokal, Baslerstrasse 44, 4600 Olten	
Unterrichtszeiten	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr	
DozentInnen	Ausgewiesene Fachpersonen aus Pflege, Palliative Care und Theologie	
Lernformen	Wir arbeiten nach den Prinzipien der modernen Erwachsenenbildung und unterstützen einen ganzheitlichen Lernprozess, indem wir die Vermittlung von theoretischen Fachinhalten mit dem Austausch von Erfahrungswissen ergänzen.	
Anzahl Teilnehmende	10 - 16 Personen	
Kosten	Gesamter Lehrgang (alle Module inkl. Unterrichtsunterlagen): CHF 1'040.- Zusätzliche Anmeldegebühr: CHF 100.- Einzelmodul (inkl. Kursunterlagen): CHF180.-	

Aufnahme

Anmeldung	Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem entsprechenden Anmeldeformular. Ihre Anmeldung ist verbindlich und wird von uns per Mail bestätigt.
Anmeldegebühr	Nach der Anmeldung wird eine Anmeldegebühr von Fr. 100.00 fällig. Wir senden Ihnen eine Rechnung zu. Die Anmeldegebühr wird bei Rückzug der Anmeldung nicht zurückerstattet.
Durchführung	Die definitive Einladung senden wir Ihnen 14 Tage vor Beginn des Lehrgangs per E-Mail. Sollte der Lehrgang von Seiten SRK mangels Teilnehmenden oder aus anderen Gründen nicht durchgeführt werden können, informieren wir Sie spätestens 14 Tage vor Lehrgangsbeginn. Bereits bezahlte Lehrgangsgebühren werden in einem solchen Fall zurückerstattet.
Zahlungsbedingungen	Die Rechnung ist bis zum Beginn des Lehrgangs zu bezahlen. Die Zahlung berechtigt Sie zur Teilnahme.
Abmeldung und Stornogebühren	Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Als Eingangsdatum gilt das Empfangsdatum in unserer Bildungsabteilung bzw. das Empfangsdatum des E-Mails. Die Kurskosten werden bei Abmeldung wie folgt in Rechnung gestellt: Abmeldung ab 30 Tage vor Beginn: 50% der Lehrgangskosten Abmeldung ab 14 Tagen vor Beginn: 75% der Lehrgangskosten Abmeldung weniger als 10 Tagen vor Beginn: 100% der Lehrgangskosten



Absenzen	Der Lehrgang ist lückenlos zu besuchen Bei Verhinderung ist eine schriftliche Abmeldung erforderlich. Bei Abwesenheit von maximal 1 Tag muss der verpasste Inhalt in einem Arbeitsauftrag nachbearbeitet werden. Dafür wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- erhoben.
Versicherung	Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Datenschutz	Das SRK Kanton Solothurn hält sich an die Bestimmungen der jeweiligen schweizerischen Datenschutzgesetzgebung.
Auskunft	Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Solothurn Regionalstelle Solothurn, Dornacherplatz 7, 4500 Solothurn Regionalstelle Olten, Baslerstrasse 4, 4600 Olten Telefon 032 622 38 29 E-Mail: bildung@srk-solothurn.ch

Anforderungen und Abschlüsse

Anforderungsprofil für den Besuch der Module	Die Teilnehmenden... <ul style="list-style-type: none"> • haben Interesse an der Arbeit mit Schwerkranken und Sterbenden • haben sich mit den Themen Kranksein und Sterben persönlich auseinandergesetzt • haben Interesse an der Begleitung von hilfsbedürftigen Menschen • verfügen über die Bereitschaft zur persönlichen Auseinandersetzung mit den Kursthemen • stehen nicht in einem akuten Trauerprozess oder sind nicht persönlich von einer schweren Krankheit betroffen
Anforderungsprofil für den Praxiseinsatz	Die Teilnehmenden... <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über psychische Stabilität und Belastbarkeit • haben ein Verantwortungsbewusstsein • verfügen über eine gute Beziehungs- und Kommunikationsfähigkeit • verfügen über die Fähigkeit sich einlassen und abgrenzen zu können • verfügen über die Fähigkeit sich in andere einfühlen zu können • verfügen über Respekt und Toleranz für spirituell oder religiös anders Denkende
Praxiseinsatz	Die Teilnehmenden ... <ul style="list-style-type: none"> • sammeln praktische Erfahrungen in der Begleitung bei einem Menschen in der letzten Lebensphase, bezw. einen hochaltrigen Menschen • planen selbständig vier Besuche bei derselben Person oder bei verschiedenen Personen • reflektieren ihre Erfahrungen schriftlich
Kompetenznachweis Theorie und Praxis / Abschlüsse	Teilnahmebestätigung <ul style="list-style-type: none"> • Besuch aller 8 Module Zertifikatsabschluss/ Kompetenznachweis <ul style="list-style-type: none"> • Besuch aller 8 Module • Absolvieren der vier Praxiseinsätze inkl. schriftliche Reflexion Der Versand des Zertifikats Der Versand des Zertifikats erfolgt erst nach Erfüllen des Kompetenznachweises und der vollständigen Bezahlung der Lehrgangskosten.



Auf einen Blick

Beschreibung	Umfang
Einführung in die Grundlagen der Palliative Care <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über den Gesamtlehrgang Passage SRK - Auseinandersetzung mit Gesundheit, Krankheit, Sterben, Tod, Trauer - Gesellschaftliche Bedeutung von Gesundheit, Krankheit, Sterben, Tod, Trauer - Grundlagenwissen und rechtliche Grundlagen der Palliative Care 	1 Kurstag à 6 Lektionen
Unterstützung und Erhaltung des körperlichen Wohlbefindens in Krankheit und Sterben <ul style="list-style-type: none"> - Typische Symptome und deren Bedeutung bei schwerkranken und sterbenden Menschen - Einfache Möglichkeiten zur Linderung von Beschwerden und deren Anwendung - Einsatz- und Handlungsmöglichkeiten im pflegerischen Kontext - Ressourcen für Informations- und Unterstützungsmöglichkeiten 	1 Kurstag à 6 Lektionen
Kommunikation mit Schwerkranken, Sterbenden und Angehörigen <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation und Wahrnehmung - Bedeutung der verbalen, nonverbalen Kommunikation - Kommunikation mit Schwerkranken und Sterbenden - Begleiten und Abgrenzen: Nähe und Distanz und Techniken der Abgrenzung - Informationen zur Praxisberatung 	1 Kurstag à 6 Lektionen
Unterstützung in der Sinnsuche und Trauer / Palliative Care Kanton Solothurn <ul style="list-style-type: none"> - Auseinandersetzung mit Ethik, Religion, Spiritualität - Reflexion der eigenen Prägung und Haltung - Auseinandersetzung mit dem Sterbeprozess und der Rolle als Begleiter:in von sterbenden Menschen - Fachgruppe Palliative Care Kanton Solothurn 	1 Kurstag à 6 Lektionen
Unterstützung im Lindern von psychischem Leiden <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen, Anzeichen und Ausdrucksformen von psychischem Leiden - Einflussfaktoren auf das Leiden - Strategien gegen die eigene Hilflosigkeit im Umgang mit Leidenden - Möglichkeiten zur Linderung von psychischem Leiden - Abschied und Trauer/ Abschiedsrituale 	1 Kurstag à 6 Lektionen
Angehörige begleiten - Sterben und Sterbebegleitung sowie Transkulturelle Kompetenz <ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung der Mitbetroffenen im Umfeld schwerkranker und sterbender Menschen - Aufgaben und Rolle als Begleiter:in im System - Grenzen der eigenen Hilfestellung - Auseinandersetzung und Sensibilisierung bezüglich Transkultureller Kompetenz - Die 5 Weltreligionen in Bezug auf Sterben, Tod und Trauer - Reflexion der eigenen Haltung 	1 Kurstag à 6 Lektionen
Arbeit der Bestatterin und ethische sowie rechtliche Aspekte zur Sterbebegleitung/ Reflexion des Lernprozesses <ul style="list-style-type: none"> - Umgang mit Verstorbenen: Abläufe und Aufgaben der Bestatter:in - Ethische Aspekte der Patientenverfügung - Selbstbestimmung, Patientenrechte, Sterbebeistand, Sterbehilfe - Reflexion des Lernprozesses 	1 Kurstag à 6 Lektionen
Einsatz als Begleiter:in bei schwerkranken und sterbenden Menschen <ul style="list-style-type: none"> - Einsatzmöglichkeiten in Institutionen oder im familiären Umfeld - Aufgabengebiete und Rolle im interdisziplinären Umfeld / Auseinandersetzung mit der interdisziplinären Zusammenarbeit - Möglichkeiten und Grenzen eines Einsatzes - Standortbestimmung bezüglich eines Einsatzes und Planung der Umsetzung 	1 Kurstag à 6 Lektionen